

# Freiburger Wochenbericht

Gern gelesen seit 1952 | Auflage 113.500



Basler Straße 88 | 79115 Freiburg | Telefon 0761/4515-3500 | Telefax 4515-3501 | www.freiburger-wochenbericht.de

## Zeigt her eure Fingernägel

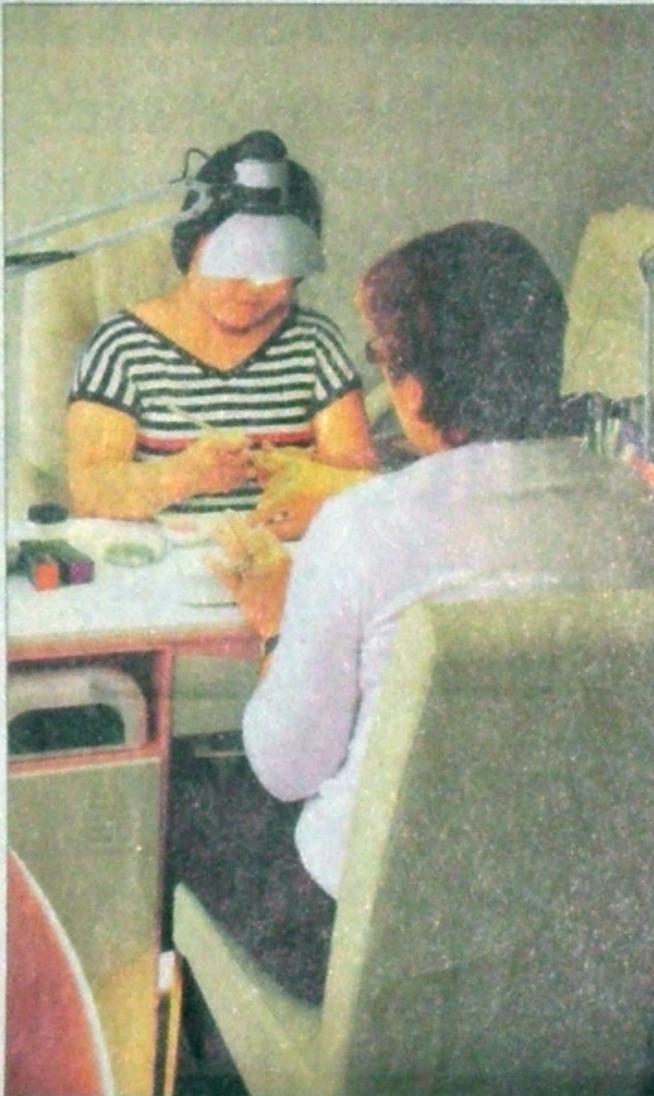
Wie aus dem Nichts eröffnet in Freiburg plötzlich ein Nagelstudio nach dem anderen

Freiburg entwickelt sich zu einem Eldorado für Nageldesign-Verrückte. Was sich noch vor einigen Jahren nicht jeder leisten konnte, ist jetzt auch für den kleinen Geldbeutel erschwinglich. Gerade bei der Jugend sind schicke, bunte und besonders lange Fingernägel absolut im Trend. Dabei kann es bei falscher Behandlung zu kaputten Nägeln und schlimmen Entzündungen kommen.

„Gerade in den asiatischen Nagelstudios hat das Personal oft keine richtige Ausbildung“, weiß der Freiburger Kosmetik- und Nagelstudiobetreiber Jürgen Keil, Profi-Nailstylist seit 1994. „Sie werden lediglich kurz eingewiesen, sollen dann sofort am Kunden loslegen und bekommen gerade einmal drei Euro die Stunde.“ Gefährlich kann diese fehlende Ausbildung werden, wenn die Nägel mit elektrischen Fräsmaschinen bearbeitet werden. Die falsche Bedienung kann schlimme Nagelbettverletzungen zur Folge haben. „Im schlimmsten Fall kann es durch eine bakterielle Entzündung der Nagelumgebung zu einer ausgedehnten eitrigen Entzündung kommen“, sagt der Freiburger Hautarzt Dr. Ulrich Luther.

### Schwerwiegende Folgen

„Wenn die so genannte Nagelmatrix, das ist der Bezirk aus dem der Nagel herauswächst, an einer schweren eitrigen Entzündung beteiligt ist, kommt es zur Vernarbung und es wächst kein normaler Nagel mehr nach.“ Über solche Konsequenzen denkt die Jugend von heute kaum mehr nach. Das beobachtet auch die



Hygiene und gute Handarbeit sind längst nicht mehr Standard in den Freiburger Nagelstudios.

FOTOS: ALZ

Frauenbeauftragte der Stadt Freiburg, Ursula Knöpfle. „Wir leben in einer medialen Konsumgesellschaft. Gerade bei der Jugend ist die Inszenierung des Körpers im Vormarsch. Hier wird selten kritisch hinterfragt, welche gesundheitlichen oder motorischen Folgen etwas für meinen Körper haben könnte.“ Also werden die Fingernägel immer länger. Sie werden mit Strasssteinen verziert und aufwendig bemalt. Nicht unbedingt alltagstauglich. Das ist auch der Grund, warum die überlangen Kunstnägel hinter vorgehaltener Hand oft als „Hartz-IV“-Nägel ver-

schrien sind. Wirklich arbeiten lässt sich mit zwei Zentimeter langen Acryl- und Kunstnägeln nämlich gänzlich schlecht. Dafür hat das Personal der günstigen Nagelstudios derzeit umso mehr zu tun. Ist doch der Preis für viele verlockend.

### Gefahr für die Atemwege

Beim Arbeiten mit der Fräsmaschine tragen die Mitarbeiter zwar Mundschutz, jedoch werden meist keine Staubabzugsmaschinen eingesetzt, die den feinen Nagel- oder Acrylstaub aus der Luft filtern. „Das kann sehr schädlich für die Atemwe-

ge der Kunden werden“, weiß Jürgen Keil. Eine Fräsmaschine hat der Nailstylist in seinem Studio Beautykings nicht. Dafür besucht der erfahrene Profi regelmäßig Fortbildungen. „Bei uns ist alles Handarbeit“, sagt er. „Da dauert eine Nagelbehandlung eben zwei Stunden statt 15 Minuten.“ Und diese Qualität hat zwar ihren Preis, dafür aber keine gesundheitlichen Folgen. Die Freiburger Frauenbeauftragte Ursula Knöpfle möchte vor allem den jungen Mädchen einen gut gemeinten Rat mit auf den Weg geben: „Werdet kritischer!“

Anna-Lena Zehendner